



Prot. Nr. 11.5 / 325649

Bozen / Bolzano, 08.10.2007

Rundschreiben vom 08.10.2007

DLH vom 09. Juli 2007, Nr. 40 „Änderung der Verordnung über die Bestimmung der Vergütung für freiberufliche Leistungen betreffend die Projektierung und Ausführung von öffentlichen Bauten“.

Das oben genannte Dekret wurde im Amtsblatt der Region Nr. 41 vom 09. Oktober 2007 veröffentlicht und tritt am 24. Oktober 2007 in Kraft. Es sieht folgende Neuerungen vor:

1. Es besteht nun auch die Möglichkeit, die Honorare pauschal zu vereinbaren. Dies ist eine äußerst wichtige Neuerung, weil endlich bei Auftragserteilung ein genau definierter und unveränderlicher Fixbetrag vereinbart werden kann, während bisher nur die Berechnung im Verhältnis zum Projekt oder zur Bausumme möglich war. Da sich bekannterweise diese Summen fortwährend ändern, änderte sich auch das entsprechende Honorar.
2. Es besteht auch die Möglichkeit, die Honorare nach Zeitaufwand zu vereinbaren; dafür gelten seit 01.01.2007 folgende Stundensätze:
 - für den beauftragten Ingenieur oder Architekten 68,49 €
 - für den Ingenieur oder Architekten als Hilfskraft des Beauftragten 45,76 €
 - für den beauftragten Geometer oder Fachingenieur 54,17 €
 - für jede andere Hilfskraft des Beauftragten 34,26 €

Diese Beträge werden alle drei Jahre gemäß ASTAT Index angepasst.

3. Der Rechnungshof hat bei der Registrierung des Dekretes ausdrücklich darauf hingewiesen, daß weder die pauschal – noch die nach Zeitaufwand berechneten Honorare höher sein dürfen als jene, welche sich im Verhältnis zum Projekt oder zur Bausumme ergeben.

Circolare del 08.10.2007

DPP del 09 luglio 2007 n° 40 “Modifica del regolamento per la determinazione dei corrispettivi delle prestazioni professionali connesse con la progettazione e l’esecuzione di opere pubbliche.”

Il succitato decreto è stato pubblicato sul bollettino della Regione n° 41 del 09 ottobre 2007 e entra in vigore il 24 ottobre. Il decreto prevede le seguenti innovazioni:

1. Gli onorari possono ora essere concordati anche in misura forfettaria. Questa innovazione è di notevole importanza in quanto all’atto del conferimento dell’incarico può essere concordato un importo certo e fisso, mentre finora il compenso era da calcolare in rapporto all’importo di progetto o dei lavori. Poiché sappiamo che detti importi variano in continuazione anche il relativo onorario variava.
2. Esiste la possibilità di concordare onorari a vacazione. A tale proposito valgono dal 01.01.2007 i seguenti compensi vari:

- incaricato ingegnere o architetto	€ 68,49
- ingegnere o architetto come collaboratore	€ 45,76
- incaricato geometra o perito	€ 54,17
- ogni altro aiuto dell’incaricato	€ 34,26

Tali compensi vengono aggiornati ogni tre anni secondo gli indici ASTAT.

3. All’atto della registrazione del decreto la Corte dei Conti ha precisato, che i compensi concordati in misura forfettaria o a vacazione non possono superare quelli calcolati in rapporto all’importo del progetto o dei lavori.

4. Für die übertrieben niedrigen Angebote wurde die Regelung, welche für Bauaufträge gilt, in vereinfachter Form übernommen. Es wird der mittlere Abschlag aller Angebote berechnet, ohne, dass die Spitzenwerte vorher ausgenommen werden. Auch bei weniger als fünf Angeboten wird der Mittelwert aller Angebote errechnet. Der Mittelwert wird um 7 Prozentpunkte erhöht und ergibt damit die Schwelle der übertrieben niedrigen Angebote. Diese werden aber nicht automatisch ausgeschieden, sondern die jeweiligen Bieter werden aufgefordert, ihr Angebot zu rechtfertigen.

Mit freundlichen Grüßen

4. Per le offerte anormalmente basse è stata recepita, con qualche semplificazione, la disciplina per gli appalti di lavori. Viene calcolata la media dei ribassi di tutte le offerte senza mettere da parte le cosiddette ali. Anche nel caso di meno di 5 offerte viene fatta la media di tutte le offerte. La media aumentata di sette punti percentuali da la soglia di anomalia. Le offerte anormalmente basse non vengono eliminate automaticamente ma gli offerenti dovranno fornire la necessarie giustificazioni.

Distinti saluti

IL DIRETTORE D'UFFICIO
DER AMTSDIREKTOR
Dr. Georg Tengler